


Spielbank Potsdam informiert: Beim hart umkämpften SPPT- Pokerfinale flog Elton „Straight“ vom Tisch


Potsdam, 6. November 2009 – Als Elton gestern Abend am Final Table der Spielbank Potsdam Poker Trophy (SPPT 2009) Platz nahm, hatten sich die 45 Teilnehmer im Vorfeld bereits einen aufreibenden Kampf um die letzten Plätze geliefert.



Elton- anlässlich seiner Autogrammstunde vor dem SPPT-Poker-Finale 2009 der Spielbank Potsdam (Foto:BSB)

Die fieberhafte Jagd um die begehrten 45 Finalplätze der SPPT 2009 lief von Februar bis Oktober in der Spielbank Potsdam. Insgesamt 1.458 Turnier-Teilnehmer hatten sich an 246 Turnierspielen beteiligt und in den Kategorien „Die Besten“, „Die Treuesten“ sowie in den Sonderwertungen „Lucky Loser“ und „Ladies-Only“ um die Teilnahme- und Rebuy-Tickets für das Finale gespielt.

Die Teilnehmer zeigten ein zögerliches Spielverhalten, um ein vorzeitiges Ausscheiden möglichst lange hinauszuzögern. Dies wurde auch dadurch deutlich, dass 17 Rebuy-Tickets, mit denen innerhalb der ersten Stunde Rebuys gekauft werden konnten, nicht eingelöst wurden. Als bestes Blatt konnte in dem Kampf um die acht Finalplätze ein Royal Flush Pik punkten.



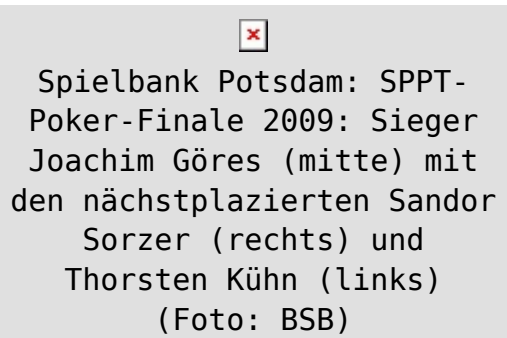
Elton am Final-Table des SPPT-Poker-Turniers 2009 der Spielbank Potsdam (Foto: BSB)

Elton konnte in dieser Zeit noch in Ruhe allen Fans Autogramme geben, bevor er sich um 0:00 Uhr an den Pokertisch begab. Denn erst dann standen die acht Teilnehmer des Final Table fest.

Für die acht Finalisten ging es nicht nur um den Sieg des Turniers, sondern auch um die Bountyprämie. Ausgezahlt wurde diese Prämie in Höhe von 2.000 € an den Spieler, der Elton vom Tisch nehmen konnte. Den pokererfahrenen Elton aus dem Turnier zu „spielen“ war natürlich für alle Mitspieler der besondere Reiz des Final Table. Elton kämpfte mit allen Mitteln aber es reichte am Ende nicht. In der vierten Blindstufe flog er mit einem Full House mit Fünfen und Achten raus. Joachim Göres kassierte dafür die begehrte Bountyprämie.

Elton übergab die Bountyprämie persönlich und freute sich „auf ein nächstes Mal und auf ein Wiedersehen“ in der Spielbank Potsdam.

Kurz vor 03:00 Uhr standen sich dann die beiden letzten Kontrahenten gegenüber und der Sieger nach einem guten „Show-down“ fest. Finale Hand: Göres: Pik Neun, Karo Vier – Storzer: Kreuz Dame, Kreuz Drei – Flop: Herz Neun – Karo Fünf und Karo Acht – Turn: Karo Dame – River: Karo Neun.



Inklusive der Bountyprämie wurden bei diesem Poker-Turnier (Texas Hold'em) Preisgelder in einer Gesamthöhe von 10.000 € ausgeschüttet. Neben dem gesetzten Elton trafen sich folgende Spieler am Final Table und konnten sich wie folgt platzieren:

1. Platz	3.000 €	Göres, Joachim
2. Platz	2.000 €	Storzer, Sandor
3. Platz	1.000 €	Kühn, Thorsten
4. Platz	500 €	Strauß, Anton
5. Platz	500 €	Munzert, Christian
6. Platz	250 €	Bunn, Carmen
7. Platz	250 €	Dathe, Anton
8. Platz	250 €	Elke, Torsten

9. Platz	250 €	Elton
----------	-------	-------

Alle Teilnehmer, die ausschieden und nicht „ins Geld“ kamen, erhielten zum Trost ein limitiertes Finale-SPPT-2009-Poloshirt.

Für das neue Jahr wird es eine Fortsetzung der SPPT mit attraktiven Abwandlungen geben. Die Standorte Cottbus und Frankfurt (Oder) werden in 2010 in die Turnierstruktur mit einbezogen. Details werden hierzu dann unter www.bbsb.de und in den Spielbanken bekanntgegeben.